Pfarrbrief

der Seelsorge-Gemeinschaft

Maria Hilf und St. Martin, Brebach-Fechingen
St. Katharina, Bübingen
Heilig Kreuz, Güdingen

Pfarrbrief 02-2009

Die Kirchengemeinde Heilig Kreuz, Güdingen

lädt ein am
Sonntag, 28. Juni 2009, 10.30 Uhr

zum Festgottesdienst
anlässlich der 750-Jahr-Feier Güdingen
in die katholische Pfarrkirche.

Der Kirchenchor St.Michael, Wemmetsweiler und ein Streichorchester singen und spielen die **Missa brevis in honorem Sancti Joannis de Deo in B-Dur von Joseph Haydn** für Soli, Chor und Streichorchester.

Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde Maria Hilf zum Brebacher Pfarrfest nach Brebach ein. Dort ist Gelegenheit zum Mittagessen und gemütlichen Beisammensein auf dem Brebacher Kirchplatz.

Inhalt

Geleitwort.....3
Aktuelles aus dem Gemeindeleben....4
Zum Gedenken
Ausstellung in Heilig Kreuz Güdingen
Kleiderkammer der Pfarrei
Aus dem Pfarrgemeinderat
Französischkurs für Anfänger in Bübingen
Krankenkommunion?
Termine
Allgemeine Termine
Angebote für Kinder und Familien.....7
Erstkommunion 2010
Kindergarten Güdingen
10-jähriges Doppel-Jubiläum in Bübingen
Termine
Kindergärten
Angebote für Jugendliche.....10
72-Stunden beim „Magga“
Kolumbienpartnerschaft.....11
Ein Jahr sozialer Friedensdienst in Kolumbien
Rückblick.....11
Ökumenischer Förderverein
Informationen.....12

Reisegeleit

Ich schicke
alle meine guten Wünsche vor dir her.
Ein Schwarm von fröhlichen Gedanken
fliegt mit voraus.

Wo du auch hinkommst,
werden sie schon sein,
an jedem noch so fernen Ort
dich schon erwarten.

Sie füllen jeden unvertrauten Raum
mit meiner Freundlichkeit und Wärme.
Du sollst dich nirgendwo
alleine fühlen oder fremd.

Sie sollen wachsam sein,
dich vor Gefahren warnen,
wie gute Freunde
dir jederzeit zu Hilfe eilen.

Mit tausend Sonnenkringeln,
frischem Blütenduft
und bunten Schmetterlingen
werden sie dich von mir grüßen.

Viel Freude sollst du haben!
Und dann komm froh und gern,
gesund und voller Kraft
zurück nach Haus !

Gisela Baltes aus: Magnificat. Das Stundenbuch, 7/2007

Impressum:

Herausgeber: Pfarrer Matthias Holzapfel

Adresse: Seelsorge-Gemeinschaft der Kath. Pfarreien St. Katharina, Heilig Kreuz, Maria Hilf und St. Martin Saarbrücker Straße 72a, 66130 Saarbrücken, Tel. 06 81 - 87 21 34, Fax 06 81 - 87 61 475, e-Mail pfarr-buero@bgb-f.de Internet: www.bgb-f.de

Der nächste Pfarrbrief erscheint am 20.09.2009.

Redaktionsschluss ist am 06. September 2009

Geleitwort

Liebe Schwestern und Brüder!

Der Sommer steht vor der Tür und damit die Zeit der Feste. Überall wird nun gefeiert – in Familien, Vereinen, in Institutionen und Städten. Auch wir in der Seelsorgegemeinschaft stehen vor einer ganzen Reihe von Festen.

Es beginnt mit dem Pfarr- und Kindergartenfest in Bübingen am Sonntag, 21. Juni. Es geht weiter mit dem Brebacher Pfarrfest am 27. und 28. Juni und mündet in das große Jubiläumsfest zur 750-Jahrfeier Güdingen vom 3.-12. Juli, an dem wir als Gemeinde auch beteiligt sind.

Viele Helferinnen und Helfer sind bereits an der Arbeit, um alles vorzubereiten. Viele Heferinnen und Helfer werden an den Festen selbst im Einsatz sein und viele werden auch bei der Nachbereitung der Feste nocheinmal gebraucht. Ich möchte an dieser Stelle nocheinmal allen Helferinnen und Helfern ein ausdrückliches Dankeschön für ihre Mitarbeit sagen.

Für dieses Jahr haben wir zu den verschiedenen Festen eine besondere Gottesdienstordnung erstellt, damit auch dieser Teil besser in die Festlichkeiten integriert werden kann.

Zum Bübinger Pfarr- und Kindergartenfest feiern wir einen Gottesdienst um 10.30 Uhr in St. Katharina, zu dem, wie auch zum Fest, Mitglieder aller unserer Gemeinden herzlich eingeladen sind. Der Gottesdienst um 11.00 Uhr in Güdingen entfällt.

Am 28. Juni feiern wir um 10.30 Uhr einen festlichen Gottesdienst mit Soli, Chor und Orchester in Heilig Kreuz, Güdingen, aus Anlass des 750-jährigen Jubiläums Güdingens. Auch zu diesem Gottesdienst sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen. Im Anschluss daran können wir gemeinsam auf dem Brebacher Pfarrfest feiern. Dort wird dann am Abend, um 18.00 Uhr ein festlicher Gottesdienst gefeiert. Die Eucharistiefeier um 9.30 Uhr in Bübingen entfällt an diesem Sonntag.

Zum Güdinger Dorffest am 11. und 12. Juli feiern wir am Sonntag, um 10.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst in der evangelischen Kirche in Güdingen.

So ist bei allen Festen ausreichend Gelegenheit, sowohl gemeinsam zu feiern als auch in den Gottesdiensten Gott Dank zu sagen für seine Weggeleitung unserer Gemeinden und ihm unsere Anliegen ans Herz zu legen.

Ich freue mich, möglichst vielen von Ihnen in den Gottesdiensten und bei den Festen begegnen zu können und die festlichen Tage mit Ihnen zu verbringen.

Nicht vergessen wollen wir aber auch das Gedenken an all Jene, die aus Krankheit oder aus Altersgründen nicht an unseren Festlichkeiten teilnehmen können. Ihrer werden wir in den Gottesdiensten ein besonders Gebet widmen.

Herzliche Grüße Ihnen allen

Matthias Holzapfel, Pfr.

Aktuelles aus dem Gemeindeleben

Zum Gedenken

Am 20. März ist überraschend Frau Lieselotte Jost geb. Schein verstorben.

Frau Jost war über viele, viele Jahre Reinigungskraft in der Pfarrkirche Maria Hilf in Brebach. Das ist ein Dienst, der oft übersehen wird und doch sehr wichtig ist.

Zum Sterbeamt haben wir Frau Jost am 26. März noch einmal in „ihrer“ Kirche aufgebahrt und aus unserer Gemeinde verabschiedet.

Wir werden Frau Jost in dankbarer Erinnerung behalten.

Pfarrer Matthias Holzapfel

Ausstellung in Heilig Kreuz Güdingen

Aus Anlass des 750jährigen Jubiläums Güdingen findet wieder eine Kunstausstellung in der Heilig Kreuz Kirche statt.

Neben liturgischen Geräten und Gewändern zeigt der Künstler Eric Feo John Lichtobjekte. Die Ausstellung wird vom 3.-12. Juli in unserer Kirche gezeigt. Sie kann besichtigt werden: Mo.-Sa. von 10.00-11.30 und 16.00-18.00, sowie So. von 12.00 bis 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Kleiderkammer der Pfarrei

Bis zur Bolivien-Kleidersammlung am 10. Oktober 2009 können wir ab sofort keine Kleider für die Kleiderkammer mehr entgegen nehmen. Unsere lagerungsmöglichkeiten sind zur Zeit erschöpft.

Wir bitten daher, die Kleider für die Boliviensammlung selbst zu Hause aufzubewahren und nicht, wie bisher, vor der Kleiderkammer im Keller des Pfarrheims abzustellen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Vielen Dank!

Die nächste kostenlose Kleiderausgabe findet am 12. Juni von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr statt und dann erst wieder am 11. September – wegen der Sommerferien.

f.d. sozialen Arbeitskreis E. Triem

Aus dem Pfarrgemeinderat

Brebach-Fechingen

Hoffentlich hat es sich schon herum gesprochen, dass unser traditionelles Pfarrfest am 27./28. Juni in gewohnter Weise in und um die Kirche herum stattfindet und dass wir uns auf alle Besucherinne und Besucher freuen. Trotzdem tauchen zu diesem Fest einige Irritationen und dementsprechend Fragen auf:

Ist das Pfarrfest auch in diesem Jahr wieder Teil des Stadtteilfestes?

Klare Anwort: NEIN! Das Pfarrfest ist am 27./28. Juni und erst 8 Tage später findet das Stadtteilfest statt.

Warum diese Festverdoppelung in einem so kurzen Zeitraum von etwa 10 Tagen im Stadtteil Brebach? Gab es etwa Streit?

Klare Antwort: Es gab keinen Streit. Wir begrüßen es, dass das Stadtteilfest wieder stattfindet. Es wird, wie das Pfarrfest, rund um dieKirche gestaltet werden.

Warum 2 Feste? Aus vielen Gründen:

a) Die Saarbrücker Straße ist z. Zt. Baustelle. Dort ist kein Fest möglich.

b) Die Geldmittel sind knapp geworden um das Fest zu finanzieren.

c) Das Stadtteilfest soll sinnvoller Weise trotzdem im bereich der Saabrücker Straße stattfinden, damit eventuelle Zuschüsse für das Fest gerechtfertigt sind.

Aus diesen Gründen war es lange fraglich, ob das Stadtteilfest , wie im vergangenen Jahr, wieder ausfallen muss. Diese Unsicherheit führte uns zu der Entscheidung, ein Datum für das Pfarrfest rechtzeitig festzulegen, die ensprechenden Verträge zu schließen und nicht zu warten, bis die Frage des Stadtteilfestets endgültig gelöst ist.

Norbert Triem

Französischkurs für Anfänger in Bübingen

Einsteiger ausdrücklich willkommen !

Für alle Freunde der französischen Sprache führt die Katholische Erwachsenenbildung (KEB) ab 24. August 2009 ihren Kurs für Anfänger, Grundstufe 1, in Bübingen weiter.

Bei diesem Kurs, der sich ausgezeichnet für Neueinsteiger eignet, hat die zur Zeit fünfköpfige Teilnehmergruppe mit dem Kursbuch ‚Perspectives 1' zwar schon angefangen, aber Jeder ist bereit, sich Neuankömmlingen anzupassen und notwendige Wiederholungen zum bereits gelernten Stoff aus acht Lektionen spielerisch und kreativ hinter sich zu bringen.

So kann innerhalb eines neuen Kollektivs gemeinsam der geeignete Rhythmus zum letzten Drittel des ersten Buches gefunden werden!

Grundstufe 1: was heißt das? ‚Perspectives' wendet sich an erwachsene Lernende ohne oder mit nur wenigen Französischkenntnissen und setzt die Lernenden in den Mittelpunkt der Methode.

Sie orientiert sich an den Bedürfnissen der Lerndende und vermittelt ihnen die nötigen Kompetenzen, um in den Alltagssituationen in einer französisch sprechenden Umgebung zurecht zu kommen. Die Themen, Situationen und Lernziele wurden entsprechend ausgewählt: Begegnung, Begrüßung, Arbeit und Berufe, Freizeitaktivitäten und Vorlieben, Wohnen und Familie, Orientierung in einer Stadt, Reisen und Verkehrsmittel, im Hotel...

Die Methode ist kommunikationsorientiert und ermutigt die Kursteilnehmer dazu, sich auf französisch auszudrücken.

Der Schwerpunkt wird zunächst auf den Erwerb der mündlichen Kompetenzen, Hörverstehen und Sprechen gelegt, das Leseverstehen und der schriftliche Ausdruck nehmen erst im Laufe des Lernens an Gewicht zu. ‚Perspectives' ist eine offene Methode, die sowohl den Unterrichtenden wie auch den Lernenden einen großen Initiativspielraum lässt. Sie berücksichtigt die verschiedenen Lerngewohnheiten, Bedürfnisse und Motivationen der Lernenden.

Die Gruppe trifft sich montags von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr im Katholischen Pfarrhaus Bübingen, Saargemünder Str. 185 (gegenüber der Kirche).

Sie finden den Raum, indem Sie durch das Tor rechts neben dem Pfarrhaus gehen. Auf der linken Seite des Hauses sehen Sie dann eine schwarze Tür mit Glaseinsatz. Das ist der Eingang zum Unterrichtsraum.

13 Termine sind bis zu den Weihnachtsferien geplant. Die Kosten belaufen sich auf 5,50 Euro pro Termin (bei 8 Teilnehmern). Ihre Lehrerin ist Huguette Ballschmiede, KEB, Fachstelle Saarbrücken.

Anmeldung und Infos: Pfarrbüro Bübingen, Tel.: 06805-21944 (mittwochs 17.00 - 19.00 Uhr) oder direkt bei der Katholischen Erwachsenenbildung, Fachstelle Saarbrücken 0681-9068-131

Hugette Ballschmiede

Krankenkommunion?

„So krank bin ich doch gar nicht!"

In der Gottesdienstordnung steht jeden Sonntag: Brebach-Krankenhaus: Krankenkommunion. Manch einer wird sich schon gefragt haben: „Was soll das?"

Diese „Krankenkommunion" darf nicht verwechselt werden mit dem Sakrament der Krankensalbung, die nur durch einen Priester „für die Kranken, die dem Lebensende nahe sind" (Lexikon für Theologie und Kirche, Bd. 6), gespendet werden darf.

Die katholische Krankenhausseelsorge hat es sich zur Aufgabe gemacht, katholische Kranke und Trostbedürftige anzusprechen und ihnen Kraft und Hilfe durch den Empfang der Kommunion in den Krankenzimmern zu geben.

In unserer Seelsorgegemeinschaft sind es neun Frauen aus den vier Pfarreien, die jeden Samstag abwechselnd, jeweils zu zweit, in der SHG-Klinik Brebach die Krankenkommunion austeilen. Herr Pfarrer Holzapfel besucht die Kranken vor den hohen Feiertagen, während Schwester Renita ihren Dienst wegen des Abschieds aus Brebach Ende März aufgeben musste.

Am Donnerstagnachmittag kommt eine der Frauen zu den Patienten und fragt, wer die Kommunion empfangen möchte. Samstags wird dann in einem kurzen Wortgottesdienst das Sakrament ausgeteilt.

Wir beginnen mit einer kleinen Einleitung und der Bitte um Vergebung (Kyrie). Dann folgen die Fürbitten, die auf die Situation der Kranken bezogen sind. Als Vorbereitung für den Empfang der Kommunion wird das Vaterunser gebetet, anschließend wird die Hostie mit den entsprechenden liturgischen Texten („Seht das Lamm Gottes ....“ und „Herr, ich bin nicht würdig ..:“) ausgeteilt. Nach einer Zeit der inneren Einkehr folgen ein Dankgebet für den Empfang des Altarsakramentes und (je nach Situation der Kranken) ein Gruß an die Muttergottes. Wenn mehrere Patienten in einem Zimmer die Kommunion empfangen haben, wird gern noch ein allen bekanntes Kirchenlied gesungen. Mit dem Segen schließt die kleine Feier dann ab. Wie stark viele Patienten von der kleinen Andacht ergriffen sind, zeigt sich oft an ihrem mit starkem Gefühl vorgetragenen Dank an die Kommunionhelferinnen.

Die katholische Krankenhausseelsorge bemüht sich aber nicht nur um die Kranken im Krankenhaus, sondern auch um Alte und Kranke in den Pfarreien, die den Gottesdienst nicht mehr besuchen können und trotzdem die Tröstung des Altarsakramentes erhalten wollen.

Wer Interesse daran hat, kann sich telefonisch an die Pfarrbüros wenden, die den Wunsch zum Besuch und zum Empfang der Kommunion an Herrn Pfarrer Holzapfel bzw. die Komunionhelferinnen weitergeben. Die Kontaktdaten der Pfarrbüros finden Sie auf den letzten Seiten dieses Pfarrbriefes.

Ursula Paliot

Termine

der kfd

Brebach-Fechingen

08.06. 18.00 Mitarbeiterinnentreff in Fechingen
13.07. 18.00 Mitarbeiterinnentreff in Brebach
08.09. Tagesfahrt nach Idar-Oberstein und Herrstein
14.09. 18.00 Mitarbeiterinnentreff in Fechingen

Bübingen

09.07. 15.00 Mitgliederversammlung und Grillfest
17.09. Jahresausflug nach Mainz – 1000Jahre Dom

Allgemeine Termine

Juni

17.06. 15.30 Güdingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag (PGR u. Kfd)
20.06. 18.00 Fechingen Firmgottesdienst der Seelsorge-Gemeinschaft
24.06. 15.30 Bübingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
25.06. 15.30 Fechingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
26.06. 18.30 Brebach Monats-Sterbeamt

Juli

02.07. 15.30 Brebach Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
29.07. 15.30 Bübingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
30.07. 15.30 Fechingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
31.07. 18.30 Brebach Monats-Sterbeamt

August

06.08. 15.30 Brebach Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
14..08. Krankenkommunion
26.08. 15.30 Bübingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag

27.08. 15.30 Fechingen Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
28.08. 18.30 Brebach Monats-Sterbeamt

September

03.09. 15.30 Brebach Seniorengottesdienst, anschl. Seniorennachmittag
04.09. Krankenkommunion
09.09. 19.30 Brebach Sitzung Pfarreienrat
13.09. 11.00 Güdingen Patrozinium
20.09. Ewig Gebet

Angebote für Kinder und Familien

Erstkommunion 2010

Anmeldung nach den Sommerferien

Wenn am 24. August das neue Schuljahr beginnt, werden auch bald die Vorbereitungen für die nächste Erstkommunion beginnen.

Wir schreiben bis Mitte September die Familien der Kinder an, die dann im 3. Schuljahr sind und an einer der Grundschulen in Bübingen, Güdingen, Brebach oder Ensheim zur Schule gehen. Falls Sie keine Post bekommen - z. B., weil Ihr Kind in eine andere Schule geht – können Sie sich im kath. Pfarrbüro Brebach melden: Tel. 0681-872134.

Die genauen Termine für die Erstkommunion in unserer Seelsorge-Gemeinschaft werden wir im nächsten Pfarrbrief bekannt geben.

Gemeindereferent Helmut Willems

Kindergarten Güdingen

Am 28.04.09 fuhren wir mit den Vorschulkindern zu den Heilig-Rock Tagen nach Trier.

Zuerst besuchten wir eine Theateraufführung, welche die Kinder begeisterte. Anschließend hatten wir eine Domführung mit einem Gottesdienst. Zum Abschluss gab es noch ein leckeres Eis. Den Kindern hat es sehr gut gefallen und sie kehrten mit vielen neuen Eindrücken zurück in den Kindergarten, wo sie gegen halb sechs wieder abgeholt wurden.

Am 06.05.09 fand im Rahmen der Elternschule ein Abend zu dem Thema "Sexueller Missbrauch, wie machen wir unsere Kinder stark" statt.

Eine Kriminalbeamtin gab uns sehr nützliche Informationen und Tipps, um unsere Kinder selbstbewusst und stark zu machen. Die rege Teilnahme der Eltern zeigt wie wichtig dieses Thema ist und bleibt.

Am 12.05.09 stand eine Fahrt nach Saargemünd an. Der Besuch des Wochenmarktes und einer Boulangerie, gab den Kindern die Möglichkeit ihre im Kindergarten erworbenen Französischkenntnisse anzuwenden. Eine kleine Stadtführung fand ebenfalls Anklang bei den Kindern.

Am 15.05.09 besuchte uns das kolumbianisches Puppentheaterduo "Arlequin y juglares". Dieses mehr pantomimische Mitmachtheater begeisterte Groß und und Klein gleichermaßen. Viel Musik und Tanz aus einer fremden Kultur zeigte, dass es trotzallem hier keine Sprachbarrieren gibt.

E. Deutsch

10-jähriges Doppel-Jubiläum in Bübingen

Matthias Holzapfel - 10 Jahre Pfarrer von St. Katharina und 10 Jahre Träger des Katholischen Kindergartens St. Katharina

Eigentlich sollte es eine Überraschung werden – dann ist doch alles irgendwie an "Pfarrers Ohr" gedrungen. Im Gottesdienst am Sonntag, dem 19.04.2009 waren einige Gratulanten und im Anschluß an den Gottesdienst waren alle Besucher zu einem kleinen Umtrunk in der Kirche eingeladen.

In der Predigt erzählte Pfarrer Holzapfel von einigen anfänglichen Schwierigkeiten, die er bei der Übernahme der Kirchengemeinde St. Katharina erlebt hatte. Ich denke,dass es nicht einfach war - waren wir Bübinger in der Vergangenheit doch ganz schön verwöhnt: Als eine der letzten Pfarreien hatten wir noch einen Pfarrer ganz allein für uns, der auch noch vor Ort lebte. Jetzt sollten wir plötzlich einen Pfarrer mit zwei weiteren Gemeinden teilen - und dazu kam: "Den kannten wir nicht einmal! Pfarrer Karl-Heinz Pfeiffer war uns so vertraut und jetzt sollten wir uns auf einen "Neuen" einstellen. Vielleicht sollte der es ja mit uns gar nicht so einfach haben - die "Biwinnger" sollte er erst mal richtig kennenlernen.

Und ich war eine der ersten "Biwinnger", die ihn kannte. Denn er war schon vorher mein Chef, da ich zu dieser Zeit noch im Kath. Kindergarten St. Martin in Fechingen gearbeitet habe. Zur gleichen Zeit besuchte meine älteste Tochter den kath. Kindergarten in Bübingen. Ich erinnere mich noch genau an den Tag, als ich sie von dort abholte und man mich fragte: "Wie ist denn der so?" - "Und als Chef?" Das alles ist nun mehr als 10 Jahre her.

Seit fast 9 Jahren arbeite ich nun als Leiterin des Kindergartens in Bübingen mit Pfarrer Holzapfel zusammen. Und ich kann ihnen versichern: "Er ist nicht nur ein guter Seelsorger, sondern auch ein hervorragender Chef!"

Nach dem Gottesdienst hatte ich neben Frau Paliot (Vorsitzende des Pfarrgemeinderates) und Herrn Fischer (stellv. Vorsitzender des Verwaltungsrates) Gelegenheit, Pfarrer Holzapfel im Namen aller Kindergartenkinder und den Eltern, aller Mitarbeiterinnen, des Elternausschuss und des Fördervereins zu gratulieren.

Und ich konnte endlich einmal öffentlich etwas über unseren Träger und Chef sagen. Wir haben nämlich einen Chef, der stets Interesse an der Kindergartenarbeit zeigt und dabei noch Fach - und Sachkompetenz mitbringt. Der Ruhe und Gelassenheit ausstrahlt, wenn es bei uns laut und unruhig ist.

Trotz eines ausgefüllten Terminkalenders findet er oft Zeit bei uns vorbeizuschauen, um uns zu begleiten und uns bei unserer Arbeit zu unterstützen - sei es bei den Kindergartengottesdiensten, bei Festen, Elternabenden, Teambesprechungen. Jedes Jahr begleitet er uns zu den Heilig-Rock-Tagen nach Trier und - und – und...

Weil vielen Pfarrer diese Belastung neben ihrer seelsorgerischen Tätigkeit zu groß wurde, haben diese die Trägerschaft ihrer Kindergärten an die KITA gGmbh Saarland abgegeben.

An der oberen Saar sind wir neben dem Kath. Kindergarten in Güdingen der einzige Kindergarten, der noch in Trägerschaft der Kirchengemeinde ist. Darauf sind wir inzwischen besonders stolz und es ist auch nach außen ein Zeichen für die gute Zusammenarbeit. Viele unserer Kolleginnen und Kollegen beneiden uns darum. Ja - wir haben einen Träger, von dem wir uns getragen fühlen - der uns wirklich trägt und manchmal auch erträgt - wobei ich hoffe, dass diese Last bzw. Belastung nicht allzu groß ist.

Und für dieses Getragensein - für die Wegbegleitung und Weggeleitung möchten wir uns einfach mal ganz ganz herzlich bedanken.

Unn eigentlich sinn mir Biwinnger jo gar nit so - mir sinn doch ganz nett - odda nit? Äns is klar: "Die Brebacher, Fechinger, Gidinnger und Biwinnger un ihr Paschdor - die passe schon ganz gudd zusamme – in de letschde 10 Johr ha ma doch schon einiges geschafft un sinn uns schon viel näher kumm. Mir misse nur weida so mache unn halt zusammehalle. Dann iss alles ganz änfach.

Der Artikel bzw. die Feierlichkeiten zum 10-jährigen Jubiläum sind damit noch nicht zu Ende:

Am darauffolgenden Freitag haben wir Pfarrer Holzapfel zu einem Jubiläums-Frühstück in den Kindergarten eingeladen. Wegen der Osterferien hatten wir nicht viel Zeit zum Üben - also wurde von Montag bis Donnerstag gesungen, gebastelt und gebacken. Am Freitagvormittag hatten wir noch einiges zu erledigen und waren alle ziemlich aufgeregt als Pfarrer Holzapfel kam.

Und endlich konnten die Kinder ihr Lied singen, das sie so oft geübt hatten. Zu jeder Strophe überreichten sie ein kleines Geschenk. Pfarrer Holzapfel freute sich – das sah man ihm an. Und mit zwei Händen voller selbstgemachter Geschenke verließ er uns eine Stunde später wieder -zum nächsten Termin. Aber er wa da und wir haben eine schöne gemeinsame Stunde miteinander verlebt.

Und zum Schluß noch eine kleine Anmerkung: Wegen der Kürze der Zeit und den Osterferien, die unmittelbar vor dem 10-jährigen Jubiläum lagen, konnten die Kindergartenkinder dieses Lied leider am eigentlichen Festtag nicht in der Kirche singen. Alle, die es dennoch hören möchten sind herzlich eingeladen den Gottesdienst zum Pfarr- und Kindergartenfest am 21.06.2009 um 10.30 Uhr in Bübingen zu besuchen.

Wir werden alles nachholen - denn dieses Lied ist viel zu schön, um es nur gerade mal im Kindergarten hinter verschlossenen Türen zu singen. Dieses Lied und dieses Ereignis brauchen Zuhörer und Zuschauer. Kommen sie also zu diesem Festgottesdienst.

Nadierlich sinn aach die Brebacher, Fechinger und Gidinnger ganz herzlich ingelaad. Mir freie uns uff eich all !!! Also kummen aach !!!
Bis bald!

Angelika Richter

Termine

Ökumenische Kinderkirche

20.06. 14.30-17.00 Güdingen im evang. Gemeindehaus
12.09. 10.00-12.30 Bübingen im kath. Kindergarten

Kindergottesdienst

08.06. 8.00 Güdingen ökum. Schulgottesdienst
05.07. 11.00 Güdingen
08.07. 8.30 Bübingen evang. Kirche ökum. Schulgottesdienst
10.07. 8.00 Güdingen kath. Kirche ökum. Schulgottesdienst
18.07. 19.00 Brebach Gottesdienst mit den Kindern der Stadtrandfreizeit
24.08. 8.00 Güdingen kath. Kirche ökum. Schulanfangsgottesdienst
9.00 Brebach evang. Kirche ökum. Schulanfangsgottesdienst
11.15 Bübingen kath. Kirch ökum. Schulanfangsgottesdienst
06.09. 11.00 Güdingen

Tauftermine

04.07. 15.00 Taufe in Brebach
02.08. 15.00 Taufe in Bübingen
12.09. 15.00 Taufe in Güdingen

Fronleichnam

10.06. 15.00 Brebach Blumenteppich legen
11.06. 9.30 Brebach Eucharistiefeier, anschl. Fronleichnamsprozession

Kindergärten

Kindergärten-Spendenkonten

Brebach:
Kirchstr. 4, Tel.: 06 81 - 87 25 89
Kto. 4 770 293·Sparkasse Saarbrücken·BLZ 590 501 01

Bübingen:
Gartenstr. 28, Tel.: 06 805 - 89 76
Kto. 3 740 130 20·Volksbank Dudweiler BLZ·590 920 00

Güdingen:
Saargemünder Str. 159a, Tel.:06 81 - 87 34 20
Kto. 3 739 430 207·Volksbank Dudweiler·BLZ 590 920 00

Angebote für Jugendliche

72-Stunden beim „Magga“

Pfadfinder sanieren Werkraum im Kinderheim

Die 72-Stunden-Aktion ist ein Sozial-Projekt der katholischen Jugend. Wir, die Pfadfinder der DPSG Brebach, haben mitgemacht. Welches Projekt wir bekommen würden, wussten wir nicht. Die Aktion fing am Donnerstag, den 07.05.2009 am St. Johanner Markt an. Dort bekamen wir Umschläge mit den Projekten. Um Punkt 17:07 Uhr durften wir die Umschläge öffnen.

Unser Projekt: Wir sollten einen Werkraum im Magaretenstift (kurz: Magga) sanieren und renovieren. Das Magaretenstift ist ein Kinderheim. Noch am selben Abend haben wir uns den Raum angesehen. Ein Raum mit alten Wasserschäden, einer Holzverkleidung, die abgerissen werden sollte, und so weiter und so fort.

Mit dieser Herausforderung nahmen wir es mit 26 Pfadfindern der Stufen Jungpfadfinder, Rover und den Leitern auf. Um 8:00 Uhr trafen wir uns in Brebach an der Kirche Maria-Hilf am Morgen des 08.05.2009 und fuhren zum Kinderheim. Dort wurden wir in Teams eingeteilt die folgende Aufgaben zu übernehmen hatten: Die Organisation von Material, das Abreißen der Holzverkleidung und einige kleinere Aufgaben z.B. Regalbretter schleifen und lackieren und einen Kasten für die freiliegenden Telefonkabel bauen. Das Heim hat uns sehr unterstützt mit Geschirr zum Essen. Aber auch bei der Arbeit halfen uns die Kinder des Heimes. Manche gewannen auch neue Freunde dazu.

Hinter der Holzverkleidung erwartete uns eine grausame Wand: Die „*Wand des Grauens*“. Von der Decke und von den Wänden mussten wir den lockeren Putz abschaben damit wir sie streichen konnten. Und so ging der erste lange Tag mit einem gemütlichen gemeinsamen Abendessen zu Ende.

Natürlich war es damit nicht getan. Am nächsten Morgen hieß es wieder früh aufstehen. An diesem Tag lackierten wir die Regalbretter und verkleideten die hässliche Wand mit Rigipsplatten. Auch der Telefonkasten nahm Gestalt an. Die Eltern der fleißigen Helfer spendeten uns Kuchen. Auch ein Topf mit ca. 130 Erdbeeren kam an. Dieser war nach dem ersten Rundgang (etwa 3 min.) leer. Mittags haben wir gegrillt. Dann konnten wir endlich mit dem Streichen anfangen. An diesem Abend haben einige unserer Gruppe im Heim übernachtet.

Tags darauf konnten wir den Raum fertig streichen und dem Heim übergeben. Auch ließen wir ihnen als Erinnerung ein 72-Stunden-T-Shirt mit unsern Unterschriften da und luden sie ein, auch mal zu uns zu kommen. Abends fand in der Kirche der Jugend, St. Elisabeth, eine Abschlussfeier der Aktion statt. Es gab ein gemeinsames Abendessen und jede Gruppe stellte ihr Projekt vor.

Zu guter Letzt möchten wir uns herzlich bei unseren Sponsoren bedanken, die uns mit dem nötigen Material tatkräftig unterstützt haben. Für das Streich- und Baumaterial möchten wir uns bei Praktiker, Hornbach und Hela bedanken. Die Apotheke im Saarbasar Saarbrücken spendete uns einen Erste-Hilfe-Kasten. Auch möchten wir uns beim Kinderheim bedanken, das uns ebenfalls unterstützt hat.

Katarina Willems

Kolumbienpartnerschaft

Ein Jahr sozialer Friedensdienst in Kolumbien

Ich heiße Philipp Kreutzer, bin 18 Jahre alt und schließe im Juni meine Schullaufbahn auf dem Willi- Graf- Gymnasium mit dem Abitur ab. Seit 2005, als eine Gruppe von Kolumbianern im Zuge des Weltjugendtages in Köln für einige Wochen Gast in unserer Pfarrei war, ist es mein Traum, für eine bestimmte Zeit nach Kolumbien zu gehen, um die dortigen Menschen, deren Sprache und auch Kultur kennen zulernen.

Dank der Entsendeorganisation SoFiA - Soziale Friedensdienste im Ausland e.V. sowie dem guten Kontakt meiner Pfarrei nach Kolumbien wird mir dies nun ermöglicht. Im August werde ich meinen einjährigen Friedensdienst beginnen.

Während dieser Zeit wohne und arbeite ich in der Pfarrei Egypto, Bogotá, werde aber auch Projekte in Quibdo- im Chocó - betreuen. Hierbei kann ich auf die tatkräftige Unterstützung von Yeison, der bereits ein Jahr hier in der Pfarrei mitgearbeitet hat, hoffen. In Bogotá werde ich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig sein, das heißt, kleineren Kindern eine Vorschulbetreuung ermöglichen und Schulkindern Nachhilfeunterricht erteilen.

Für all dies baue ich mir momentan einen Solidaritätskreis auf. Alle Mitglieder dieses Solidaritätskreises erhalten alle zwei Monate einen Rundbrief, in dem ich über meine Arbeit berichte und meine täglichen Erfahrungen und Eindrücke schildere. Damit kann ich perfekt meine Aufgabe als Multiplikator erfüllen, indem nicht nur die Projektstelle in Bogotá und ich von meinem Dienst profitieren, sondern auch die Menschen hier in Saarbrücken.

Die Kosten des Aufenthaltes trägt die Entsendeorganisation, allerdings verbleibt ein Rest von 150,-€ monatlich, den ich über den Solidaritätskreis für SoFiA erbringen soll.

Jeder, der möchte, kann einen kleinen Betrag geben, der dann in die Finanzierung meines Projektes fließt und so einen Beitrag zum Gelingen dieses Aufenthaltes leisten. Meine Rundbriefe bekommt allerdings jeder, der Interesse an meiner dortigen Arbeit hat, unabhängig von einer Spende.

Wenn Interesse an den Rundbriefen oder einem Informationsaustausch besteht, können Sie mir eine Email schreiben oder mich telefonisch erreichen:

Email: PhilippKreutzer@gmx.net Telefon: 06805/3211

Philipp Kreutzer

Rückblick

Ökumenischer Förderverein

Mitgliederversammlung 16.5.2009

Das Berichtsjahr ist sehr ruhig verlaufen. Die Zahl der Mitglieder ist wieder leicht zurück gegangen. Dies liegt zum einen an der Altersstruktur des Vereins und zum anderen an seiner Art und Entwicklung (bei Gründung der ÖSS entstanden aus Diakonie und Caritas): einige Mitglieder werden inzwischen stationär und nicht mehr von der ÖSS gepflegt, andere sind leider verstorben.

Es wurden im Berichtszeitraum keine Anträge auf Zuschuss gestellt. Offenbar werden z. Zt. keine Mitglieder des ÖFV von der ÖSS betreut, deren Pflegekosten die Erstattungen übersteigen. Der Verein kann uneingeschränkt seiner satzungsgemäßen Aufgabe nachkommen und eine beachtliche Summe an die beiden Kirchengemeinden überweisen – für Diakonie, Caritas und Krankenpflege,

wie es im Namen und Zweck des Vereins festgelegt ist. In seiner Sitzung am 9. 3. 09 hat der Vorstand beschlossen, zunächst je 3.000,-- Euro an die katholische und evangelische Kirchengemeinde zu überweisen. Über die gesamte finanzielle Situation des Vereins wird Herr Kafert detailliert unterrichten.

Zur Ökumenischen Sozialstation möchte ich noch einiges anmerken. Unser Verein ist kein Organ und schon gar nicht Teil der ÖSS. Seit dem Wechsel der Trägerschaft zur Caritas und zum Diakonischen Werk am 1. 7. 2007 haben wir keine Kontakte zur ÖSS, wir bekommen keine Informationen von ihr. Das ist korrekt, da die ÖSS kein e.V. mit den Kirchengemeinden als Mitgliedern mehr ist. Während die ev. Kirchengemeinde den Kooperationsvertrag noch nicht eingegangen ist, ist die kath. Kirchengemeinde im Beirat vertreten. Aber auch über diese Schiene war offenbar nichts den ÖFV betreffend mitzuteilen. Im Sommer 2008 hat Pfr. Blaschta im Gemeindeforum den ev. Mitgliedern des aufgelösten Bliesransbacher Fördervereins die Mitgliedschaft im ÖFV Brebach-Fechingen angeboten. Auf dieses Angebot hat bis heute niemand reagiert.

Müller-Adams, 1. Vors

Informationen

Taufen

Hassan El Achkar
Ali El Achkar
Katja El Achkar
Torben Lelinski
Paula Luna Behr
Merle Inga Eggers
Mariella Horch
Alessio Becker
Leonie Bender
Hanka Dierolf
Luca Dany Ringeisen

Aufgebot zur Trauung

Patrik Scheyda – Sabrina Nickel
Thomas Leckzeck – Anja Geistel
Björn Halter – Sandra Gressler
Patrick Alt – Kathrin Alt
Thomas Karrenbauer – Barbara Guarneri

Beerdigungen

Bübingen:
Alfons Sproß
Christa Haupenthal

Güdingen:
Heinz Faber
Erwin Natter
Calogero Cinquemani
Peter Brand
Adolf Werling
Lina Ludt
Karl Leistner
Josef Flatscher

Brebach:
Lieselotte Jost
Anneliese Esser
Stefanie Schmitt
Margit Roder

Fechingen:
Rüdiger Kiefer

Kontaktdaten der Pfarrbüros

Brebach
Telefon: 0681 – 87 21 34, Fax: 0681 – 87 61 475
Öffnungszeiten: Mo, Mi u. Do 9.30-11.30 Uhr
Mo 15.30-16.30 Uhr

Güdingen
Telefon: 0681 – 87 23 41
Öffnungszeiten: Mo 15.30-17.30 Uhr

Bübingen
Telefon: 06805 – 2 19 44, Fax: 06805 – 2 18 044
Öffnungszeiten: Mi 17.00-19.00 Uhr

Gottesdienstzeiten

Sa	18.00	**Fechingen** Eucharistiefeier 14-tägig
So	9.30	**Bübingen** Eucharistiefeier
	11.00	**Güdingen** Eucharistiefeier
	18.00	**Brebach** Eucharistiefeier
Mi	18.30	**Bübingen** Eucharistiefeier
Do	18.30	**Fechingen** Eucharistiefeier
Fr	15.30	**Brebach** Eucharistiefeier

Regelmäßige Veranstaltungen

Eine-Welt-Laden Pfarrhaus Brebach
Donnerstagvormittag 9.30 – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag 14.00 – 17.00 Uhr

Kleiderkammer Brebach
Jeden 2. Freitag im Monat 15.00-17.00 Uhr

Bücherei Bübingen
Mo und Do 16.00 - 18.00 Uhr, Pfarrhaus Bübingen

Bastelgruppe Bübingen
Di 16.30 – 18.30 Uhr, Bastelraum über der Sakristei

Strickkreis Güdingen
Mo 14.00 Uhr, Pfarrheim

Ökumenischer Bibelkreis Bübingen
Letzter Mo im Monat 18.30 Uhr, ev. Gemeindehaus

Messdiener Brebach
So 16.00 Uhr, 14-tägig, Jugendkeller und Kirche

Messdiener Güdingen
Mi 16.30-17.30, 14-tägig Pfarrheim

Kindergruppe Bübingen
Fr 15.30-17.00 Uhr, (Wilde Bande) ev. Gemeindehaus

Pfadfinder
Do17.15 Wölflinge Pfadfinderkeller
Fr 16.00 Jungpfadfinder Pfadfinderkeller
Rover: nach Absprache

Kinderchor der Seelsorgegemeinschaft
Do 16.45-17.30 Uhr, Werktagskapelle Güdingen

Pfarrcäcilienchor Brebach
Mi 19.30 - 21.00 Uhr, Pfarrheim Brebach

Chorgemeinschaft St. Martin Fechingen
Do 19.30 - 21.00 Uhr, Pfarrheim Fechingen

Schola der Seelsorgegemeinschaft
Do 18.00 – 19.00 Uhr, Werktagskapelle Güdingen

Seniorennachmittage
Erster Donnerstag im Monat Brebach
Letzter Donnerstag im Monat Fechingen
Letzter Mittwoch im Monat Bübingen
jeweils 15.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Beisammensein im Pfarrheim

Krankenkommunion
Erster Freitag im Monat durch Pfarrer Holzapfel und Gemeindereferent Willems. Anmeldung unter Telefon 0681 – 87 21 34

Beichtgespräch
Termine nach Vereinbarung bei Pfarrer Holzapfel.
Telefon: 0681 – 88 1 55 99

Kollekten und Spenden

Renovierung Kirche Brebach	266,96 €
Renovierung Glocken Bübingen	221,38 €
Renovierung Kirche Güdingen	278,30 €
Hl. Land und Grabeskirche	510,62 €
Misereor	2.215,63 €
Diaspora-Kinderhilfe (Erstkommunion)	1.043,15 €
Kolumbien	65,43 €